

Pressemitteilung



Mitglied des Deutschen Bundestages

DR. GEORG NÜßLEIN



Landtagsabgeordneter

ALFRED SAUTER

5. Juli 2019

Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ 2019

Nüßlein/Sauter: Fast 500.000 Euro für Leipheim und Ziemetshausen

Die im Landkreis Günzburg direkt gewählten Abgeordneten Dr. Georg Nüßlein, MdB und dessen Alfred Sauter, MdL teilen mit, dass die Stadt Leipheim aus dem Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ in diesem Jahr 300.000 Euro und der Markt Ziemetshausen 172.000 Euro erhält.

„Der städtebauliche Denkmalschutz leistet einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung unserer historischen Stadt- und Ortszentren“. Durch die behutsame, denkmalgerechte Anpassung des Bestands an die heutigen Bedürfnisse werden lebenswerte Orte geschaffen, so Nüßlein und Sauter.

Leipheim erhält 300.000 Euro zur Aufwertung der Innenstadt

Bereits seit 2014 wird eine kontinuierliche Aufwertung der Leipheimer Innenstadt im Bund-Länder-Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz" vollzogen. „Heuer werden weitere Abschnitte der Stadtmauer und der ehemaligen Friedhofsmauer um den neuen Gedenkpark durch das Programm gefördert“, freut sich Bürgermeister Christian Konrad. Im Sinne einer ganzheitlichen Gestaltung erfolgt dies auf der Grundlage einer Rahmenplanung, die schrittweise umgesetzt wird. „Besonders erfreulich und keinesfalls selbstverständlich ist zudem, dass insbesondere auch private Gebäudeeigentümer einen wichtigen Beitrag zur Revitalisierung der historischen Gebäudesubstanz leisten“, so Konrad weiter. In Leipheim finden sich bereits vorbildliche Projekte, weshalb die finanzielle Unterstützung privater Gebäudesanierungen auch im laufenden Programmjahr fortgesetzt wird.

172.000 Euro für das Projekt „Neuer Marktplatz“ in Ziemetshausen

Mit Hilfe des Bund-Länder-Städtebauförderprogramm "Städtebaulicher Denkmalschutz" setzt die Marktgemeinde Ziemetshausen die Aufwertung des Ortskerns seit 2013 mit großem Engagement um. 2019 wird mit dem Projekt ‚Neuer Marktplatz‘ eine große investive Fördermaßnahme abgeschlossen. Nach Abriss alter Gebäude kann in diesem Jahr ein neuer Platz der Öffentlichkeit übergeben werden. „Ich freue mich sehr, dass der Marktplatz in Ziemetshausen mithilfe dieser Förderung zu einem schönen neuen Mittelpunkt der Gemeinde wird“, sagt Bürgermeister Anton Birle. Darüber hinaus wird jetzt die Sanierung des angrenzenden Baudenkmals "Gasthof Post" vorbereitet. „Durch die Sanierung der Post ‘ und Anbindung des Biergartens an die neue Mitte entsteht ein attraktives

Zentrum neben der schon sanierten Taferne“, sagt der CSU-Ortsvorsitzende Manfred Krautkrämer, der gemeinsam mit Bürgermeister Birle an all diesen Maßnahmen aktiv beteiligt war.

Die CSU-Abgeordneten zeigen sich erfreut, dass Leipheim und Ziemetshausen heuer als zwei von zehn schwäbischen Kommunen im Rahmen dieses Städtebauförderprogramms berücksichtigt werden. Schwabenweit stehen für die zehn ausgewählten Städte und Gemeinden 1.807.000 Euro zur Verfügung. „Damit unterstreichen Bund und Freistaat, wie wichtig es ist, den historischen und kulturellen Kern der Heimat- bzw. Wohngemeinden zu pflegen und zu erhalten. Das schafft soziale Identität und stärkt das Miteinander der Bürgerschaft“, so die beiden CSU-Politiker Nüßlein und Sauter. Die Abgeordneten sagen zu, sich weiterhin auch außerhalb dieses Förderprogramms für staatliche Zuschüsse für bedeutende Denkmalschutzprojekte im Landkreis einzusetzen zu wollen.

Impressum:

Abgeordnetenbüro

Alfred Sauter

Maximilianeum

81627 München

Tel.: 089/4126-2884

Fax: 089/4126-1884

E-Mail: alfred.sauter@csu-landtag.de

Büro des Bundestagsabgeordneten

Dr. Georg Nüßlein

Platz der Republik 1

11011 Berlin

030/227-77026

Fax: 030/227-76269

E-Mail: georg.nuesslein@bundestag.de